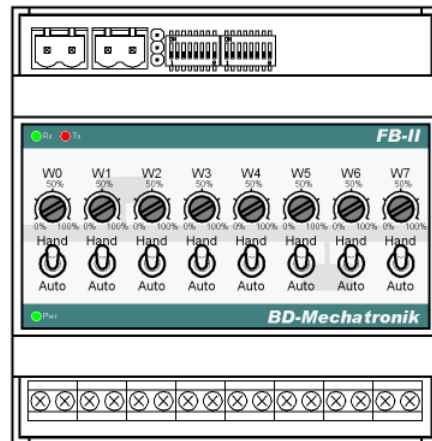
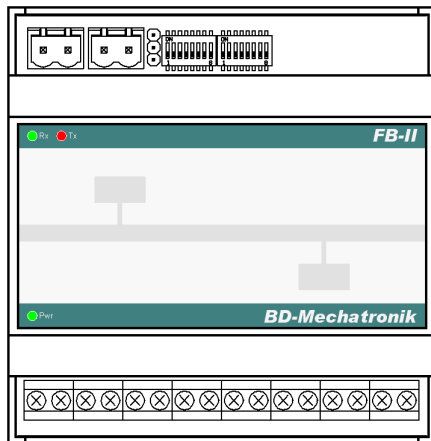


FB-II WO8U FB-II WO8HU

Gerätebeschreibung



1 Inhalt

1	Inhalt	2
2	Technische Information	3
2.1	Funktion	3
2.2	Notbedienebene	3
2.3	Anschlüsse	3
2.4	Technische Daten	3
2.5	Abmessungen ohne Notbedienebene	4
2.6	Abmessungen mit Notbedienebene	4
3	Kommunikation	5
3.1	Ausgangswerte über Datenbus	5
3.2	Notbedienung Potentiometer	5
3.3	Notbedienung Schalter	6
4	Schaltungen	7
4.1	Beispielschaltung	7

2 Technische Information

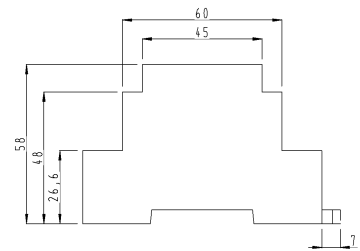
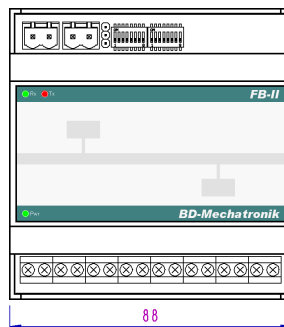
2.1	Funktion	<p>Ansteuerung von analoge Ausgänge (0..10V) über RS485-Schnittstelle. Mit Notbedienebene können die Ausgangssignal übersteuert werden bei gleichzeitiger Rückmeldung der Übersteuerung.</p>	
2.2	Notbedienebene	<p>Mit der Notbedienebene, die an der Frontseite des Gerätes angebracht ist, kann jeder der 8 Kanäle getrennt händisch übersteuert werden. Dazu ist pro Kanal ein AUTO-HAND Schalter und ein Potentiometer vorhanden. Mit dem Potentiometer wird das Signal im Handbetrieb prozentual des Ausgangsbereichs gesteuert (z.B. 50% entsprechen 5V).</p> <p>Bedeutung der Schalterstellung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • AUTO Ausgangswert wird vom Datenbus vorgegeben (z.B. Buswert 250 entsprechen 2,5V). • HAND Ausgangssignal wird mit dem Potentiometer eingestellt. (z.B. 50% entsprechen 5V). 	
2.3	Anschlüsse	Versorgung	COMBICON Steckklemmen
		Busanschluß	COMBICON Steckklemmen
		I/O's	Schraubklemmen bis zu 2,5mm ² (optional COMBICON Steckklemmen möglich)
2.4	Technische Daten	Spannungsversorgung: Stromaufnahme:	16-30 VDC 15mA im Leerlauf
		Ausgang analog: Ausgang Auflösung:	0..10V Last >10kOhm 8 Bit
		Schnittstelle: Busprotokoll:	RS485 aktiv gal. Getrennt SAIA®-SBus Data- und Parity-Mode Modbus-RTU
		Temperaturbereich:	-20..+70 °C Lagertemperatur

<p>Luftfeuchte:</p> <p>Schutzart:</p> <p>Gehäuse:</p> <p>Breite:</p> <p>Motage:</p> <p>CE / EMV:</p>	<p>-10..+50°C Umgebungstemperatur im Betrieb</p> <p>98% nicht betauend</p> <p>IP20</p> <p>Normgehäuse für 45mm System</p> <p>5 TE (88mm)</p> <p>Hutschiene TS35 oder direkte Wandmontage mit bereits integrierten Montageflanschen</p> <p>EN 61000-4-2</p> <p>EN 61000-4-3</p> <p>EN 61000-4-4</p> <p>EN 61000-4-5</p> <p>EN 61000-4-6</p> <p>EN 55011</p> <p>EN 61326-1</p>
--	--

2.5 Abmessungen ohne Notbedienebene

Frontansicht

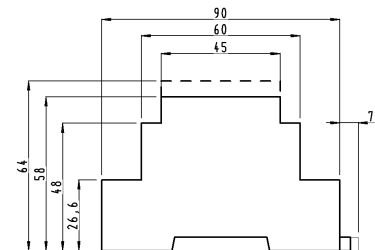
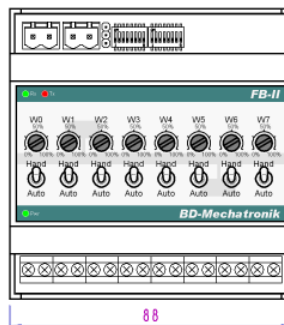
Seitenansicht



2.6 Abmessungen mit Notbedienebene

Frontansicht

Seitenansicht



3 Kommunikation

Die Konfiguration des Feldbusgerätes ist in der „System- und Konfigurationsbeschreibung“ des FB-II Feldbussystems im Detail beschrieben.

3.1 Ausgangswerte über Datenbus

Die Register für die Ausgangswerte sind schreib und lese Register. Der Ausgangswert wird in 1/100 angegeben (z.B. Wert 250 im Ausgangsregister entspricht 2,5V am Ausgang).

Schreib und Lesezugriff möglich:

Ausgang analog	Modbus-RTU read/write Holding Register	SAIA®-SBus Register (read/write)
WO 0	(Holding Reg) 0	(Register) R 0
WO 1	(Holding Reg) 1	(Register) R 1
WO 2	(Holding Reg) 2	(Register) R 2
WO 3	(Holding Reg) 3	(Register) R 3
WO 4	(Holding Reg) 4	(Register) R 4
WO 5	(Holding Reg) 5	(Register) R 5
WO 6	(Holding Reg) 6	(Register) R 6
WO 7	(Holding Reg) 7	(Register) R 7

3.2 Notbedienung Potentiometer

Die Register der Potentiometer (Notbedienebe) können gelesen werden, und liefern den eingestellten Ausgangswert in 1/100 (z.B. Wert 250 im Ausgangsregister entspricht 2,5V am Ausgang)

Lesezugriff möglich:

Sollwert-Potentiometer analog	Modbus-RTU read Holding Register	SAIA®-SBus Register (read)
WO 0	(Holding Reg) 8	(Register) R 8
WO 1	(Holding Reg) 9	(Register) R 9
WO 2	(Holding Reg) 10	(Register) R 10
WO 3	(Holding Reg) 11	(Register) R 11
WO 4	(Holding Reg) 12	(Register) R 12
WO 5	(Holding Reg) 13	(Register) R 13
WO 6	(Holding Reg) 14	(Register) R 14
WO 7	(Holding Reg) 15	(Register) R 15

3.3 Notbedienung Schalter

Die Schalterstellung kann gemäß folgender Tabelle ausgelesen werden.

Lesezugriff möglich:

Schalter	Modbus-RTU read Discrete Inputs	SAIA®-SBus Flag (read)
WO 0 - Auto	(Input) 0	(Flag) F 0
WO 0 - Hand	(Input) 1	(Flag) F 1
WO 1 - Auto	(Input) 2	(Flag) F 2
WO 1 - Hand	(Input) 3	(Flag) F 3
WO 2 - Auto	(Input) 4	(Flag) F 4
WO 2 - Hand	(Input) 5	(Flag) F 5
WO 3 - Auto	(Input) 6	(Flag) F 6
WO 3 - Hand	(Input) 7	(Flag) F 7
WO 4 - Auto	(Input) 8	(Flag) F 8
WO 4 - Hand	(Input) 9	(Flag) F 9
WO 5 - Auto	(Input) 10	(Flag) F 10
WO 5 - Hand	(Input) 11	(Flag) F 11
WO 6 - Auto	(Input) 12	(Flag) F 12
WO 6 - Hand	(Input) 13	(Flag) F 13
WO 7 - Auto	(Input) 14	(Flag) F 14
WO 7 - Hand	(Input) 15	(Flag) F 15

4 Schaltungen

4.1 Beispielschaltung

